

Denkpool I/V:  
Archive des Ephemereren und  
Datenbanken

Freitag, 23. März 2018  
13:30 – 16:30 Uhr

Hochschule für Gestaltung und Kunst FHNW Basel  
Freilager-Platz 1, 4053 Basel  
Kino (Hochhaus D, EG)

Organisiert von der AG Performative Archive

# Herzliche Einladung zum Denkpool I/V: Archive des Ephemereren und Datenbanken

Der Denkpool I/V Archive des Ephemereren und Datenbanken widmet sich Digitalen Plattformen und Datenbanken zur Erschliessung, Archivierung und Vernetzung von Performancekunst.

Wir untersuchen aus künstlerischer sowie aus beschreibender / technischer Sicht:

- Wie soll / kann Performancekunst archivtechnisch beschrieben und/oder erschlossen werden?
- Wie könn(t)en moderate (Metadaten-)Modelle der Archivierung aussehen?
- Wie sieht die bisherige / künftige Vernetzungsstruktur für und zwischen Archiven aus, die Performancekunst beherbergen?

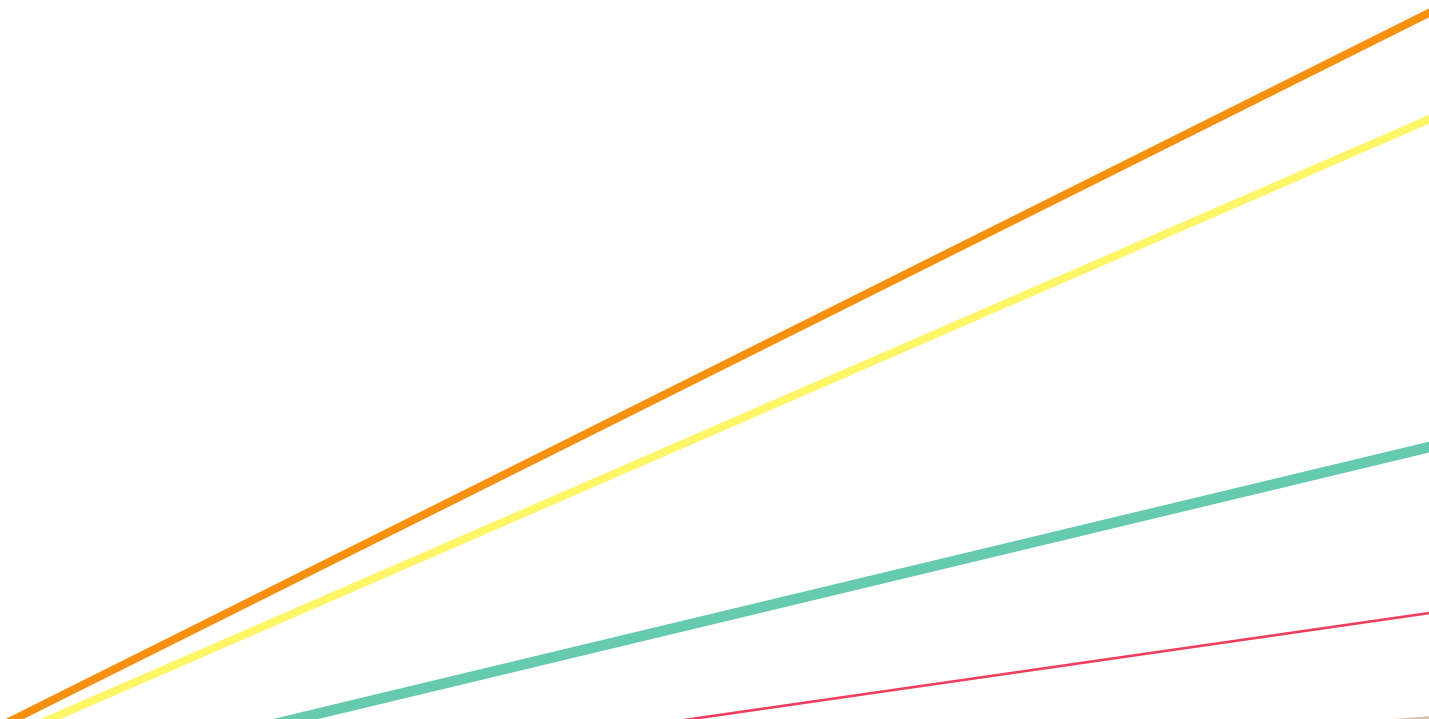
Der Denkpool beginnt mit vier kurzen Inputreferaten von:

- Irene Müller: Archiv Performativ (Zürcher Hochschule der Künste), Zürich
- Dr. Heidi Eisenhut: Schauwerk Trogen, Kantonsbibliothek Appenzell Ausserrhoden
- Birk Weiberg, Schweizer Archiv der Darstellenden Künste (SAPA), Bern
- Jürgen Enge: Der Integrierte Katalog der HGK (Hochschule für Gestaltung und Kunst FHNW), Basel

Es folgen «Tischgespräche», bei denen die Gäste und Referent\*innen sammeln, was sie sich aus ihrer künstlerischen oder technologischen Erfahrung heraus von «Performance-Archiven» oder Archiven wünschen, die Performancekunst erschliessen und dauerhaft überliefern.

Zur Vorbereitung bitten wir Euch Fragen oder Wünsche zu notieren und mitzubringen, die Eure Bedürfnisse oder Erwartungshaltung an «Performance-Archive» festhalten.

**Anmeldung bis 19.03.2018 an [tabea.lurk@fhnw.ch](mailto:tabea.lurk@fhnw.ch)**



# Kontextinformation

Der Denkpool I/V ist Teil einer ganzen Reihe von Denkpools, die im Rahmen des PANCH-Projektes «Archive des Ephemerer» 2018/2019 realisiert werden. Ziel dieser Reihe ist es, die spezifischen Bedingungen der Performancekunst sowie bereits existierende Anwendungsbeispiele zu sammeln und zu evaluieren, wie eine schweizweite Vernetzung der beteiligten Akteur\*innen aussehen könnte.

Die Denkpool-Serie knüpft an frühere PANCH- und Forschungsaktivitäten an, wie etwa an das Forschungsprojekt «Archiv Performativ» (ZHdK 2010-2012) oder an die Denkpools von 2016 im Progr Bern und im Kaskadenkondensator Basel.

Daher möchten wir bereits jetzt auf die weiteren Denkpools verweisen:

- 25.05.2018: Archive des Ephemerer und Policies (Denkpool II/V; SIK-ISEA Zürich)
- 18.08.2018: Archive des Ephemerer und Wilde Archive (Denkpool III/V; Bern)
- 2./3.11.2018: Archive des Ephemerer und Symposium (Denkpool IV/V, Bern)
- 2019: Archive des Ephemerer und Auswertung (Denkpool V/V)

Zentrales Anliegen der Denkpools ist es, Performancekünstlerinnen und -künstlern Raum für Wünsche, Anregungen und Bedürfnisse einzuräumen und mit Institutionen und ihren Vorhaben ins Gespräch zu kommen.

Wir freuen uns auf anregende Diskussionen, vielfältige Sichtweisen und ein lebendiges Aushandeln dessen, was Performance heute sein kann und wie sie sich künftigen Generationen überliefert sehen möchte.

